

Ä11ModÜ Freiheit sichern - kein Fußbreit dem Faschismus!

Antragsteller*in: Antonie Schönleber, Theresa Eberlein, Mirjam Körner, Landesvorstand GRÜNE JUGEND Bayern

Status: Behandelt

Änderungsantrag zu FS2

Von Zeile 126 bis 132:

gegen Rassismus sollten vom Staat unterstützt und nicht aufgrund vermeintlichen "Linksextremismus" kriminalisiert werden. ~~Ziviler Ungehorsam als Mittel des Protests gegen Nazis muss dringend entkriminalisiert werden. Auch Blockaden von Naziaufmärschen sind Meinungsäußerungen und müssen deswegen unter die Demonstrationsfreiheit fallen. Die GRÜNE JUGEND Bayern fordert deswegen ein Versammlungsfreiheitsgesetz, das insbesondere auch die kurzfristige Anmeldung von Blockaden als Spontandemonstrationen ermöglicht. Ziviler Ungehorsam muss dringend entkriminalisiert werden. Auch Blockaden von Naziaufmärschen sind Meinungsäußerungen. Eine kurzfristige und unkomplizierte Anmeldung von Gegendemonstrationen muss möglich sein. Außerdem darf der Staat durch unverhältnismäßige Auflagen eine Demonstration weder einschränken noch unterbinden.~~